

Zeitschrift:	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
Herausgeber:	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Band:	83 (1992)
Heft:	13
Rubrik:	Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Veranstaltungen Manifestations

Intertech Bodensee – Der Schlüssel zum Technologietransfer über die Grenzen

4. – 7. November 1992

Die Ausstellungsschwerpunkte der Internationalen Technologiemesse der Euregio Bodensee sind CIM, die Forschung und Lehre im Bodenseeraum mit Transferbeispielen, die Förderung und Unterstützung junger Unternehmen sowie eine Kooperationsbörse für die Informationsbeschaffung. Die Intertech Bodensee ist konzipiert als internationale Technologieschau mit Teilnehmern aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein unter dem Motto «Aus der Praxis für die Praxis». Die Intertech Bodensee will den über 25000 Klein-, Mittel- und Grossbetrieben der Region Bodensee die Gelegenheit bieten, den Technologie-Transfer grenzüberschreitend zu vertiefen und auszubauen. Weitere Informationen sind erhältlich bei Olma Messen St.Gallen, CH-9008 St.Gallen, Tel. 071 24 85 85.

Interkama 92 in Düsseldorf

5. – 10. Oktober 1992

Das Ausstellungsprogramm der diesjährigen Interkama wird ergänzt und abgerundet durch einen Kongress, der nicht nur technisch-wissenschaftliche Trends zur Mess- und Automatisierungstechnik aus unterschiedlichen Teilbereichen aufzeigen will, sondern sich auch – und dies unterscheidet ihn von seinen Vorgängern – strategischer Themen annehmen will. Damit wird dem Umstand Rechnung getragen, dass die sprunghaft zunehmende Komplexität von Systemen der Mess-, Automatisierungs- und Leittechnik es den Planern und Anwendern immer schwerer macht, die für sie optimalen Systemlösungen zu finden und zu nutzen. Die Behandlung solcher technischer und strategischer Fragestellungen am Kongress wendet sich an alle Besucher der Interkama 92. Eine simultane Übersetzung aller Beiträge in Englisch und Deutsch wird dafür sorgen, dass ein internationales Publikum den Vorträgen folgen kann. Um jedem Besucher

eine individuelle Planung hinsichtlich der für ihn besonders wichtigen Themengebiete im Kongress zu ermöglichen, wird sich der Kongress über vier Tage (5., 6., 8., 9. Okt. 1992) während der Laufzeit der Interkama erstrecken, wobei die Themengebiete so über die Tage und Parallelsitzungen verteilt sind, dass sich ein Kongressbesuch auch während eines kurzen Messbesuches lohnt.

Systec 92: Fachmesse für Informationstechnik in Entwicklung, Produktion, Logistik und Qualitätssicherung

20. – 23. Oktober 1992

Die Ausgangslage ist in fast allen Fertigungsbetrieben die gleiche: Die Anzahl der zu steuernden Vorgänge nimmt drastisch zu. Die Abläufe sind komplexer geworden und die Fertigungszyklen haben sich wesentlich verringert. Gleichzeitig erfordern die Marktbedingungen eine straffe Kostenkalkulation, geringe Durchlaufzeiten und absolute Termintreue. Aus diesen Gründen kommen die Unternehmen um die Einrichtung eines computergestützten Systems für die Produktionsplanung und -steuerung, das die gesamten produktionsrelevanten Daten verwaltet und den unterschiedlichen Abteilungen bereitstellt, nicht herum.

Mit über 200 Produkten bietet das Marktsegment der PPS-Systeme an der Systec 92 eine reichhaltige Auswahl. Das Gesamtangebot reicht von komplexen PPS-Paketen für klassische Grossrechnerumgebungen über offene, modulare Unixsysteme bis zu kompakten PC-Lösungen. Deutlich zeichnet sich ab, dass nach dem Aufbau operationaler PPS-Systeme jetzt die Vernetzung mit anderen Teilbereichen der Produktion in den Vordergrund tritt. Schnittstellen zur Qualitätssicherung (CAQ), zum Fertigungs- und Montagebereich (CAM) und zur Konstruktion (CAD) wie in zunehmendem Masse auch zu kaufmännischen Systemen der Auftragsbearbeitung zielen auf eine durchgängige DV-Unterstützung mit einheitlichen Stammdaten und Stücklisten für den gesamten Produktionsprozess. Stark

im Kommen sind dialogorientierte Standard-PPS-Systeme unter dem herstellerübergreifenden Betriebssystem Unix; diese können herkömmliche PPS-Systeme sowohl ergänzen als auch substituieren. Die meisten Entwicklungen auf diesem Gebiet gelten offenen Hard- und Softwaresystemen, die sich mit einer Vielzahl spezieller früherer DV-Anwendungen verknüpfen lassen. Dezentrale Subsysteme bringen «EDV vor Ort» und unterstützen die Produktionsstätten bei ihren eigenständigen Dispositionsaufgaben. Mit den Auftragsdaten übergeordneter PPS-Systeme kann die jeweilige Fertigungsinsel eine kurzfristige Feinplanung in der Fertigung vornehmen und flexibel auf Störungen reagieren. Durch die Anbindung an Systeme zur Betriebsdatenerfassung, Qualitätskontrolle und Materialwirtschaft entstehen integrative Lösungen für die schnelle und offene Kommunikation zwischen Fertigungsbereichen, die eine präzise Steuerung des Fabrikgeschehens erlaubt.

Swisstech 92

17. – 21. November 1992

Für die Basler Swisstech 92, Fachmesse der Zulieferindustrie, der Fertigungstechnik und des Industriebedarfs, haben sich gegen 800 Aussteller aus 12 Ländern, die rund 1000 Lieferwerke aus 23 Ländern vertreten, angemeldet. Eine klare Gliederung in zehn Bereiche wird den Informationsaustausch zwischen Ausstellern und Besuchern erleichtern. Diese Bereiche umfassen: Fertigungsleistungen Metall, Fertigungsleistungen Kunststoff/Kautschuk, Fertigungsleistungen andere Werkstoffe, Halbfabrikate, Apparate- und Maschinenbauteile, Betriebseinrichtungen, Fertigungsmittel, Fertigungstechnik mit CAD/CAE, CAP/PPS, CAM/CIM, Arbeitssicherheit, Sicherheitssysteme, Engineering, Literatur und Organisation. Die Mitgliedsfirmen des VSU (Verband schweizerischer Unfallverhütungsfirme) werden sich an der Swisstech in einem Sicherheitspark präsentieren, der einem richtigen Park nachempfunden, mit sicherheitstechnischen Elementen gestaltet und dekoriert ist.